

DGUV, Landesverband West, Postfach 10 34 45, 40025 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 410.4 - Fortb. Be/Mü
Ansprechpartner: B. Henning / P. Jacholke
Telefon: 0571 790 3401
Fax: 0571 790 293400
E-Mail: unfallchirurgie@klinikum-minden.de

Datum: 09.08.2012

Rundschreiben D 21/2012

Tagung „Trauma im Kindesalter“ am 22.09.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Johannes Wesling Klinikum Minden, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, bietet eine Fortbildung zum Thema „Trauma im Kindesalter“ an.

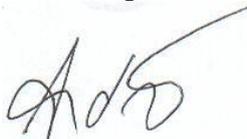
Veranstaltungsort ist das

**Johannes Wesling Klinikum Minden,
Hörsaal des Klinikums,
Hans Nolte Str. 1, 32427 Minden.**

Dieses Seminar ist von der DGUV als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der „Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (i.d.F. vom 01.01.2011)“ anerkannt.

Das Programm ist als Anlage beigefügt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Andro
Geschäftsstellenleiter

Anlage



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
UNFALLCHIRURGIE



Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Landesverband West

Tagungsort

Hörsaal des
Johannes Wesling Klinikum Minden
Hans Nolte Str. 1, 32427 Minden

Tagungszeit

22. September 2012
09.00 – 15.00 Uhr

Wiss. Leitung

Prof. Dr. med. J. Zeichen
Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
spezielle Unfallchirurgie
Mühlenkreiskliniken (AöR)
Johannes Wesling Klinikum Minden

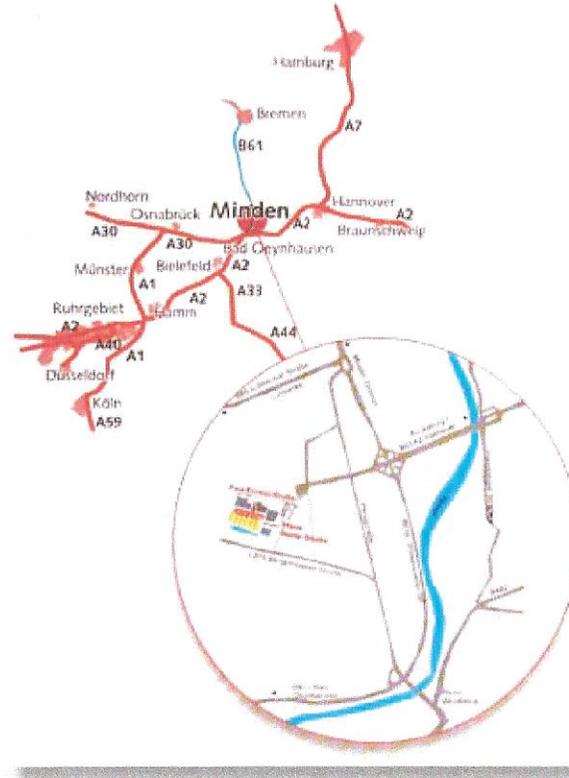
Organisation

Prof. Dr. med. J. Zeichen
B. Hennig, P. Jacholke
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Johannes Wesling Klinikum Minden
Telefon 0571/790-3401
Telefax 0571/790-293400
E-Mail: unfallchirurgie@klinikum-minden.de

**Die Teilnahme ist kostenfrei,
eine Anmeldung nicht erforderlich**

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe
ist beantragt

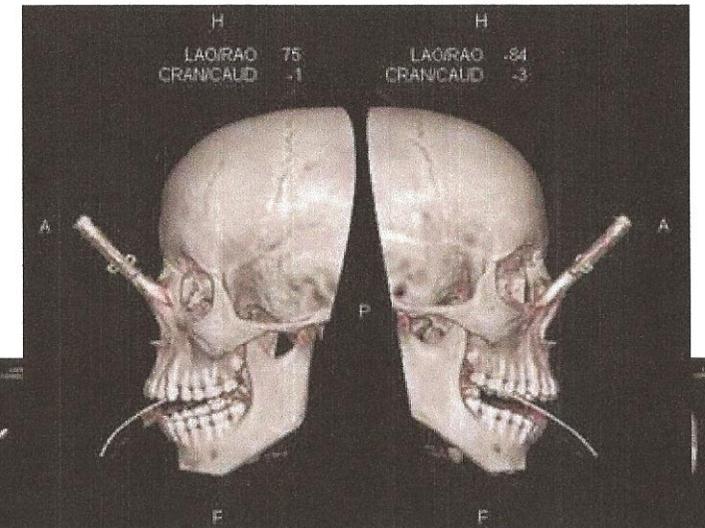
Parkmöglichkeiten sind vorhanden



TRAUMA IM KINDESALTER BG - TAGUNG MINDEN

Samstag, 22. September 2012
9⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr

MKK  Johannes Wesling
Klinikum Minden



Wir danken folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung
(Stand bei Drucklegung)

Novartis Pharma GmbH
Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Ormed DJO
Intercus GmbH
Medizintechnik Porta GmbH
Barmenia Versicherungen
Sanitätshaus Mühlenkreiskliniken

**Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Spezielle Unfallchirurgie
Berufsgenossenschaftliche Sonderstation
für Schwerunfallverletzte
am Johannes Wesling Klinikum Minden**

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: die Sterne der Nacht,
die Blumen des Tages und die Augen der Kinder.

Dante Alighieri (1265-1321), ital. Dichter



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Unfälle gehören zu den höchsten Gesundheitsrisiken im Kindesalter. Ab dem ersten Lebensjahr sind Verletzungen die häufigste Todesursache bei Kindern und Jugendlichen. Verletzungen im Kleinkindalter sind seit 2005 der dritthäufigste und seit 2009 der zweithäufigste Grund für die Aufnahme in ein Krankenhaus. Der Sturz nimmt bei den Verletzungsmechanismen den ersten Rang ein, Gehirnerschütterungen und Knochenbrüche zählen dabei zu den häufigsten Verletzungsfolgen. Am wachsenden Skelett ist die Versorgung dabei nicht gleichzusetzen wie beim Erwachsenen. Eine optimale Behandlung ist aufgrund der hohen Lebenserwartung von Kindern stets erforderlich. Zu verschiedenen Verletzungen, deren Behandlung und Folgen werden namhafte Referenten sprechen.

Kinder sind Zukunft. Wir alle brauchen sie - als Arbeitnehmer, Rentenzahler, ... Pisa-Schock, Hartz IV, Unterschicht und Konkurrenzdruck – das sind Begriffe, die wie dunkle Wolken über den Köpfen junger Eltern schweben. Um das drohende Übel von ihren Kindern abzuwenden, werden keine Kosten und Mühen gescheut - das Zauberwort heißt „Frühförderung“. Müssen Kinder heutzutage Genies werden um zu bestehen? Es ist mir eine besondere Freude, dass Fr. Dorothea Böhm darüber sprechen wird.

Auch im Namen der Referenten lade ich Sie recht herzlich zu der BG-Tagung am 22. September 2012 ein und wir würden uns freuen, Sie in Minden begrüßen zu können.

Prof. Dr. med. J. Zeichen
Chefarzt

PROGRAMM

09:00	Begrüßung	Prof. Dr. J. Zeichen
09:10	Besonderheiten des kindlichen Skeletts	Prof. Dr. A. Weinberg
09:25	Sind winkelstabile Implantate bei Kindern notwendig	PD Dr. R. Kraus
09:40	Das Schädelhirntrauma	PD Dr. U. Knappe
10:00	Narkose bei Kindern	Dr. S. Jagoda
10:15	Das polytraumatisierte Kind	Prof. Dr. D. Rixen
10:30	Diskussion	
11:00	<i>Kaffee-Pause</i> <i>Besuch der Industrie Ausstellung</i>	
11:30	„Müssen Kinder heutzutage Genies werden um zu bestehen?“ Dr. D. Böhm	
12:30	<i>Mittagspause</i> <i>Besuch der Industrie Ausstellung</i>	
13:30	Diagnostik und Verlaufskontrollen: was ist nötig?	Dr. M. Sattler
13:45	Beckenfrakturen	Dr. A. Gännslen
14:00	Korrekturen posttraumatischer Wachstumsstörungen am Ellenbogen und Unterarm	Prof. Dr. A. Weinberg
14:15	Schlichtungsverfahren bei Ellenbogenverletzungen	Prof. Dr. O.-A. Festge
15:00	Schlusswort	Prof. Dr. J. Zeichen

REFERENTEN

BÖHM, D., Dr.
Sozialpädiatrisches Zentrum, Bielefeld

FESTGE, O.-A., Prof.Dr.med.
Ehem. Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie
Universitätsmedizin Greifswald

GÄNNSLEN, A., Dr. med.
Oberarzt, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie
Klinikum der Stadt Wolfsburg

JAGODA, S., Dr. med.
Ltd. Oberarzt, Institut für Anästhesiologie,
Mühlenkreiskliniken (AöR), Johannes Wesling Klinikum Minden

KNAPPE, U., PD Dr. med.
Chefarzt, Neurochirurgische Klinik,
Mühlenkreiskliniken (AöR), Johannes Wesling Klinikum Minden

KRAUS, R., PD Dr. med.
Chefarzt, Unfallchirurgie, Orthopädie, Wirbelsäulen- und Kindertraumatologie
Asklepios Klinik Lich

RIXEN, D., Prof.Dr.med.
Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Duisburg GmbH

SATTLER, M., Dr. med.
Ass.-Arzt, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Mühlenkreiskliniken (AöR), Johannes Wesling Klinikum Minden

WEINBERG, A., Prof.Dr.med.
Chefarztin, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Mathias Spital Rheine

ZEICHEN, J., Prof.Dr.med.
Chefarzt, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Mühlenkreiskliniken (AöR), Johannes Wesling Klinikum Minden

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 1.1.2011) anerkannt.

